

**Geschäftsführung  
BV Ronsdorf**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon	563 7755
Fax	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	02.11.2021

---

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/0447/21) am 26.10.2021**

Anwesend sind:

**von der SPD**

Frau Sabrina Beckmann, Frau Sabrina Hanold-Findeisen, Herr Kevin Koch, Herr Lutz Kolitschus, Herr Harald Scheuermann-Giskes,

**von der CDU**

Herr Dirk Müller, Herr Damir Reich, Herr Kurt von Nolting,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Jan Frederic Kolter, Frau Claudia Schmidt,

**von der FDP**

Frau Dorothea Glauner, Frau Martina Hafke,

**von DIE LINKE**

Herr Jürgen Köster,

**von der AfD**

Herr Markus Plattner,

**Stadtverordnete als beratende Mitglieder**

Herr Simon Geiß, Frau Susanne Giskes, Herr Alexander Schmidt,

**als Vertretung des Oberbürgermeisters**

Herr Rüdiger Bleck,

**vom Beirat der Menschen mit Behinderung**

Herr Günter Andreß,

**von der Presse**

Herr Körschgen und Herr Schmidt.

**Nicht anwesend sind:**

Herr Thomas Traeder, Herr Stv. Martin Meyer.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:38 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Bezirksbürgermeister eine persönliche Erklärung ab. Äußerungen auf facebook, wonach er und der Stadtverordnete Geiss im Wahlkampf Versprechungen gemacht hätten, dass man die Forensik in Ronsdorf verhindern könnte, wenn man seine Partei wähle, seien unwahr.

Zu den bereits bekanntgegebenen Sitzungsterminen für das Jahr 2022 schlägt er vor, den ersten Termin vom 11.01.2022 auf den 18.01.2022 zu verschieben.

Die Bezirksvertretung ist damit einverstanden.

Für die heutige Sitzung liege ein weiterer Antrag auf Gewährung freier Mittel vor.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.21:

Die Tagesordnung wird um den Antrag von F.A.I.R. e.V. erweitert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

**I. Öffentlicher Teil**

---

**1 Vorstellung der beiden neuen ESW-Betriebsleiter**

Die Herren Stegner und Steiner stellen sich vor und erläutern kurz ihre jeweiligen Zuständigkeiten.

---

**2 Glasfaserausbau im Stadtbezirk Ronsdorf - Vorstellung der Pläne**

Herr Krabbe von der Fa. GREENFIBER erläutert unterstützt von Herrn Claaßen, Gigabitkoordinator Wuppertal, die Glasfaserausbaupläne für den Stadtbezirk Ronsdorf.

---

**3 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat**

Der Bericht entfällt, da kein Mitglied des Jugendrates anwesend ist.

---

**4 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung**

Herr Köster vermisst in der Controllingliste Aussagen zum Park & Ride-Parkplatz am Bahnhof Ronsdorf.

Frau Schmidt fragt nach Gründen, warum die Hecke zwischen Bandwinkerplatz und Staasstraße noch nicht angepflanzt worden sei.

Der Bezirksbürgermeister informiert, dass dies zur nächsten Pflanzzeit im Februar/März des nächsten Jahres erfolgen werde.

Herr Stv. Geiss kritisiert, dass nach wie vor noch viele in der Februarsitzung beschlossene Maßnahmen unerledigt seien.

Der Bezirksbürgermeister teilt mit, dass zur Sitzung am 30.11.2021 Antworten

angekündigt worden seien.

Herr Kolter erklärt, er sei bei seinen Äußerungen zum Behindertenstellplatz Ascheweg missverstanden worden. Es sei ihm nicht um taktile Elemente wie z.B. an Bahnhöfen gegangen, sondern darum, dass die abgesenkten Bordsteine farblich oder durch kleine Erhebungen, die mit dem Stock tastbar seien, kenntlich gemacht würden.

Frau Stv. Giskes erklärt, dass die Antwort der Verwaltung zum Thema Ambientetrauungen unzureichend sei und nicht auf die Fragestellung eingehe. Es gehe nicht um Trauungen außerhalb, sondern während der regulären Öffnungszeiten.

Ansonsten wird die Controllingliste zur Kenntnis genommen.

---

## 5 **Berichte und Mitteilungen**

Der Bezirksbürgermeister bedankt sich bei Herrn Müller für dessen Einsatz im Zusammenhang mit der Beschaffung der Skateanlage, kritisiert jedoch, dass die Einweihung ohne Wissen von Teilen der Bezirksvertretung stattgefunden habe. Ferner habe keine Genehmigung für die Nutzung der städt. Fläche durch die Bezirksvertretung vorgelegen.

Herr Müller erklärt, dass die Einladungen an alle Fraktionen versandt worden seien. Fraktionsübergreifend sei nun vereinbart worden, dass künftig alle Einladungen über Frau Limberg versendet würden. Nach Auskunft der Verwaltung seien Genehmigungen nicht erforderlich gewesen.

---

## 6 **Fußgängerüberquerungen im Stadtbezirk Ronsdorf** **- Antrag der SPD-Fraktion vom 18.10.2021** **Vorlage: VO/1455/21**

### Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Bezirksvertretung bittet um Prüfung, an welchen Stellen Fußgängerüberquerungen möglich sind:

- Remscheider Str. in Höhe der Abzweigung Echoer Str.

Die Remscheider Straße gilt als hoch frequentierte Straße. Da es sich zum einen um einen Schulweg handelt und es sich zum Anderen um den Zugang zu einem großen Wohngebiet handelt, queren zahlreiche Kinder und Fußgänger\*innen in dieser Höhe die Straße, was zu einer erheblichen Gefahr führt.

- Staubenthaler Str, in Höhe der Kindertagesstätte

Die Staubenthaler Str. zählt ebenfalls zu einer stark befahrenen Straße und wird täglich von vielen Menschen genutzt. Es befinden sich nur wenig Möglichkeiten für Fußgänger\*innen diese Straße sicher zu queren. Insbesondere für Familien, deren Kinder die Tageseinrichtung besuchen, soll ein sicherer Zugang ermöglicht werden.

- Erbschlöer Str., in Höhe der Otto- Hahn-Str.

Auch hier ergibt sich eine ähnliche gefährliche Situation. Die Querungsmöglichkeiten sind zu weit auseinandergelegen, woraus sich ein Bedarf ergibt, dort Abhilfe in Form einer Fußgängerquerung zu schaffen. Auch dieser Weg wird von zahlreichen Schüler\*innen genutzt. Die Ampelanlage an der Parkstraße stellt keine Querungsalternative dar, da um zu dieser zu gelangen, die Otto-Hahn-Str aus beiden Richtungen gequert werden muss. Viele LKWs nutzen diesen Bereich um in das Industriegebiet zu gelangen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**7** **Sitzbank an der Staubenthaler Höhe**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 18.10.2021**  
**Vorlage: VO/1457/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob an der Staubenthaler Höhe im Bereich der Praxis von Herrn Dr. Becker eine zweite Sitzbank aufgestellt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Hinweis: Nach einem positiven Prüfergebnis der Verwaltung wird angestrebt, die Bank unter Einbeziehung des Heimat- und Bürgervereins und der Werkstätten der JVA in Auftrag zu geben bzw. herstellen zu lassen. Über die Mittelvergabe werde voraussichtlich erst 2022 entschieden.

---

**8** **Obstwiese an der Boxbergstraße**  
**- Antrag der CDU-Fraktion vom 13.10.2021**  
**Vorlage: VO/1458/21**

Herr Müller teilt mit, dass es sich bei dem Standort Boxbergstraße um ein städt. Grundstück handelt. Ressort 103 habe zugesagt, die Pflege zu übernehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob an der Boxbergstraße eine Obstwiese mit 6 – 8 Obstbäumen angelegt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

Hinweis: Nach positivem Prüfergebnis der Verwaltung wird über das weitere Procedere entschieden. Die Mittelvergabe soll in 2022 erfolgen.

---

**9 Liegebank am Rande der Ronsdorfer Talsperre  
- Antrag der CDU- und der FDP-Fraktion vom 13.10.2021  
Vorlage: VO/1459/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt die Anschaffung und Aufstellung von zwei Liegebänken am Rande der Ronsdorfer Talsperre nahe der Staumauer mit Blick auf das Wasser. Für diese Maßnahme werden GFG-Mittel i.H.v. 6 600 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**10 Ronsdorfer-Radkreuz - Teilantwort: Radabstellanlagen  
Vorlage: VO/1316/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Aufstellung der Radbügel wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**11 Konzept für einen barrierefreien ÖPNV Wuppertal (Nahverkehrsplan Teil I)  
Vorlage: VO/1284/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat stimmt den Vorschlägen aus der Synopse (Anlage 02) zum Umgang mit den im Rahmen der TÖB-Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen zu.
2. Der Rat beschließt das auf dieser Basis abschließend anzupassende Konzept für einen barrierefreien ÖPNV (Anlage 01) als Teil I des neuen Nahverkehrsplans der Stadt Wuppertal.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die im Konzept enthaltenen Maßnahmen im Rahmen der finanziellen und personellen Möglichkeiten umzusetzen (bei eigener Zuständigkeit) bzw. auf deren Umsetzung hinzuwirken (bei Zuständigkeit Dritter).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**12 Parkstreifen Kurfürstenstraße - Alternativvorschlag zum Beschluss der BV**  
**Vorlage: VO/1331/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und bittet darum, den Beschluss der Bezirksvertretung vom 17.08.2021 (VO/1135/21) umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN).

---

**13 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2021- Fortschreibung**  
**Vorlage: VO/0996/21**

Herr Kolitschus kritisiert, dass der Spielplatz Rehsiepen mit der Priorität 3 eingestuft worden sei. Hier sei eine höhere Priorisierung wünschenswert.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Dem als Anlage beigefügten „Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2021-Fortschreibung“ wird zugestimmt.
2. Die Grundüberholung / Sanierung bestehender Spielflächen erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gemäß Prioritätensetzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschlüsse, einschließlich aller erforderlichen Maßnahmen vorzunehmen.

Die Bezirksvertretung bitte die Verwaltung um Vorlage eines Sachstandsberichtes zum Thema Kinderspielplatz Mohrhensfeld.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**14 Aufstellung von Schildern mit Bezug auf die 275-Jahr-Feier an den**  
**Ortseingängen nach Ronsdorf**  
**- Beschriftung der Schilder**  
**- Vorschläge zu den Standorten**  
**- Finanzierung**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Bezirksvertretung bestätigt ihren Beschluss vom 17.08.2021, an den 4 Haupt-Ortseingängen nach Ronsdorf Schilder gemäß dem beigefügten Entwurf aufstellen zu lassen. Über die genauen Standorte soll im Rahmen eines Termins vor Ort entschieden werden. Eine evtl. Erweiterung der Anzahl der Schilder wird in Betracht gezogen. Die Finanzierung (839,60 € gem. vorliegendem Angebot) soll über GFG-Mittel erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung Bündnis 90/DIE GRÜNEN).

---

**15 Haushaltsplan 2020/2021**

---

**15.1 Anträge auf Gewährung freier Mittel**

---

**15.1.1 - Antrag des Pool Billard Clubs Tote Kugeln e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für den Umbau von 2 Billardtischen**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem Pool Billard Club Tote Kugeln e.V. wird aus den freien Mitteln für den Umbau von 2 Billardtischen ein Zuschuss i.H.v. 1 000 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**15.1.2 - Antrag des SV Jägerhaus-Linde auf Gewährung eines Zuschusses zu den Renovierungskosten des Vereinsheims/der Turnhalle**

Herr Müller schlägt vor, dem Verein den Maximalbetrag i.H.v. 1 500 € zukommen zu lassen, da er in diesem Jahr bei der Gewährung der Mittel noch nicht bedacht worden sei.

Frau Beckmann hält einen Betrag i.H.v. 1 000 € für angemessen, weil die Mittel breiter gestreut werden sollten.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Der Antrag, dem SV Jägerhaus-Linde einen Zuschuss i.H.v. 1 500 € zu den Renovierungskosten zu gewähren, wird **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmengleichheit

7 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 1 Stimme der FDP-Fraktion, 1 Stimme der AfD)

7 Nein-Stimmen (SPD-Fraktion, 1 Stimme der FDP-Fraktion, 1 Stimme DIE LINKE)

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Der Antrag, dem SV Jägerhaus-Linde einen Betrag i.H.v. 1 000 € zu den Renovierungskosten zu gewähren, wird **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmengleichheit

7 Ja-Stimmen (SPD-Fraktion, 1 Stimme der FDP-Fraktion, 1 Stimme DIE LINKE)

7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 1 Stimme der FDP-Fraktion, 1 Stimme der AfD)

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem SV Jägerhaus-Linde wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss zu den Renovierungskosten des Vereinsheims/der Turnhalle i.H.v. 1 250 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**15.1.3 - Antrag des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins auf Gewährung eines Zuschusses zum Kauf einer Beschallungsanlage für Veranstaltungen**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V. wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss i.H.v. 800 € zum Kauf einer Beschallungsanlage für Veranstaltungen gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**15.1.4 - Antrag der SSG Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Sportgeräten**

Auf Antrag von Herrn Müller fasst die Bezirksvertretung den folgenden Beschluss:

TOP 15.1.4 wird an das Ende von TOP 15.1 gesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Der Bezirksbürgermeister schlägt vor, der SSG Ronsdorf aus den freien Mitteln einen Zuschuss i.H.v. 750 € für die Anschaffung von Sportgeräten zu gewähren.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Der Antrag der SSG Ronsdorf auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Sportgeräten wird **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und DIE LINKE)

---

**15.1.5 - Antrag des Sozialen Hilfswerks Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung eines Kaffeevollautomaten**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem Sozialen Hilfswerk Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln für die Anschaffung eines Kaffeevollautomaten ein Zuschuss i.H.v. 800 € gewährt.



**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme der AFD, 2 Enthaltungen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 1 Enthaltung der FDP-Fraktion)

Frau Beckmann hat gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

---

**15.1.6 - Antrag der Deutschen Turnerschaft Ronsdorf 1860 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung eines AirTrack**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Der Deutschen Turnerschaft Ronsdorf 1860 e.V. wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss i.H.v. 1 000 € zur Anschaffung eines AirTrack gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Herr Stv. Geiss hat gem. § 31 GO NW an der Beratung nicht teilgenommen.

---

**15.1.7 - Antrag des Fördervereins für alle Inhaftierten der JVA Ronsdorf auf Förderung der Weihnachtsaktion 2021**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem Förderverein für alle Inhaftierten der JVA Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln ein Zuschuss i.H.v. 500 € zur Ausgestaltung der Weihnachtszeit gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (1 Gegenstimme der AFD)

---

**15.2 Bereitstellung von GFG-Mitteln**

---

**15.2.1 - Geländer Bandwinkerplatz**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Für das in der Sitzung am 13.04.2021 beschlossene Geländer am Treppenaufgang zum Bandwinkerplatz werden gemäß dem vorliegenden Angebot GFG-Mittel i.H.v. 1892,10 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der AfD).

---

**15.2.2 - Antrag des Ronsdorfer Verschönerungsvereins auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung eines Schlegelmulchers**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Dem Ronsdorfer Verschönerungsverein wird aus den GFG-Mitteln ein Zuschuss i.H.v. 5 000 € zur Anschaffung eines Schlegelmulchers gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**16 Veranstaltungen im Stadtbezirk**

---

**16.1 - Antrag von Wir in Ronsdorf e.V. auf Durchführung der Veranstaltungen Weihnachtsmarkt 2021, Bürgerfest 2022, Kinderfest 2022 und Weihnachtsmarkt 2022**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 26.10.2021:

Die Durchführung der folgenden Veranstaltungen wird befürwortet:

04.-05.12.2021 - Weihnachtsmarkt auf dem Bandwirkerplatz, dem Marktplatz und der Straße Am Markt

Einstimmigkeit

10.-12.06.2022 – Bürgerfest auf dem Bandwirkerplatz/Ascheweg

Einstimmigkeit

06.08.2022 - Kinderfest auf dem Bandwirkerplatz

Einstimmigkeit

03.-04.12.2022 – Weihnachtsmarkt auf dem Bandwirkerplatz

Einstimmigkeit

---

**17 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Herr Plattner bittet um regelmäßige Übersendung der Auflistung von bereits beschlossenen freien Mitteln und GFG-Mitteln.

Herr Müller bittet im Hinblick auf die Controllingliste, den Rückstau so schnell wie möglich abzarbeiten und ggfs. Zwischenbescheide zu senden.

---

**17.1 Sachstand Programm "Fokus Wuppertal"**  
**- Anfrage der SPD-Fraktion vom 18.10.2021**  
**Vorlage: VO/1454/21**

Die SPD Fraktion in der Bezirksvertretung Wuppertal Ronsdorf hat folgende Fragen an die Verwaltung und bittet um Beantwortung:

- Wie sieht der Zeitplan der Verwaltung zur Definition von Schlüsselprojekten in den Stadtbezirken gemäß des Programms „Fokus Wuppertal“ aus?
- Wird es zu diesem Zeitplan eine Gremienvorlage und einen Beschluss der jeweiligen Bezirksvertretungen geben?
- Gibt es bereits Kriterien zur Definition der Schlüsselprojekte?
- Werden für die Umsetzung der Schlüsselprojekte bereits finanzielle und personelle Ressourcen im Rahmen des Doppelhaushaltes 2022/2023 bereitgestellt?
- Vorschlag/Anfrage der SPD-Fraktion: Könnten die Radtrasse mit Brücke über die Krim und das Bandwirkerbad in Ronsdorf ein Schlüsselprojekt sein?

Harald Scheuermann-Giskes  
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg  
Schriftführerin